

Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.

Änderungen im diplomatischen Korps in Bern, vom 19. bis 25. August 1947.

Amerika: Am 13. August ist Herr Richard Tucker Ewing, «Attaché adjoint», und am 17. August Herr Nat. B. King, Attaché, in Bern angekommen.

Belgien: Herr Léopold Adam, Attaché, wurde zum Generalkonsul befördert mit den Funktionen eines Legationsrats.

Polen: Am 13. August hat Herr Oberstleutnant Adam Brandel, Militärattaché, sein Amt angetreten.

Uruguay: Herr Oberst Hector Jorge Blanco wurde zum Militär- und Luftattaché ernannt, hat jedoch sein Amt noch nicht angetreten.

Bern, den 25. August 1947.

7494

Nachtrag zum Verzeichnis *)

der

Geldinstitute und Genossenschaften, die gemäss Art. 885 ZGB und Verordnung vom 30. Oktober 1917 betreffend die Viehverpfändung befugt sind, im ganzen Gebiete der Eidgenossenschaft als Pfandgläubiger Viehverschreibungsverträge abzuschliessen:

Neue Ermächtigung.

Kanton Graubünden.

24. Darlehenskasse Valendas.

Bern, den 25. August 1947.

7494

Eidg. Justiz- und Polizeidepartement.

*) Siehe BBl. 1946, II, 287 ff.

Rohrertrag der eidgenössischen Stempelabgaben in Franken

Stempelabgaben auf	Monat Juli		1. Januar bis 31. Juli	
	1946	1947	1946	1947
1. Emission von Wertpapieren:				
a. Obligationen	980 407.04	1 473 173.93	8 782 073.92	8 960 212.92
b. Aktien	524 685.25	1 905 934.88	3 811 341.85	7 436 072.28
c. Übrige Wert- schriften	46 119.25	56 235.95	376 577.95	540 130.83
Total	1 551 211.54	3 435 344.76	12 969 993.72	16 936 416.03
2. Umsatz von Wertpapieren:				
a. Inländische Wert- papiere	117 947.70	111 400.40	986 984.58	826 481.30
b. Ausländische Wert- papiere	117 662.75	186 895.35	752 502.90	762 634.55
Total	235 610.45	248 295.75	1 739 487.48	1 589 115.85
3. Coupons von:				
a. Obligationen	3 566 189.36	3 569 177.81	16 654 395.85	18 017 155.38
b. Aktien	3 128 901.31	4 691 551.66	13 805 500.62	16 472 580.93
c. Übrigen Wert- schriften	123 318.59	96 936.99	713 668.20	1 463 552.69
Total Coupons	6 818 409.26	8 357 666.46	31 173 564.67	35 953 289.---
4. Wechsel	113 062.35	159 081.40	796 095.90	1 040 715.65
5. Prämienquittungen . .	1 228 516.15	1 632 222.30	5 590 391.35	5 842 653.91
6. Frachtkunden	335 818.06	332 204.35	2 477 846.89	2 481 850.73
7. Bussen usw.	1 986.65	5 384.75	36 850.25	35 352.20
Rohrertrag	10 284 614.46	14 170 199.77	54 784 230.26	63 879 393.37
7494				

GmbH.- und Genossenschaftsanteile, Kommandit-Beteiligungen, Mitigentums- und Trustzertifikate, ausländische Wertpapiere.

Vollzug des Berufsbildungsgesetzes.

Nachgenannten Personen sind auf Grund bestandener Prüfung folgende gesetzlich geschützte **Titel** gemäss den Bestimmungen der Art. 42—49 des Bundesgesetzes über die berufliche Ausbildung verliehen worden:

Tapezierermeister-Dekorateur.

- | | |
|--|--|
| 1. Aeschimann Walter, in Interlaken | 19. Kaufmann André, in Balsthal |
| 2. Affolter Hermann, in Burgdorf | 20. Loser Ernst, in Arth |
| 3. Anderson Elon, in Feuerthalen | 21. Maurer Oskar, in Bern |
| 4. Bächli Hans, in Zürich | 22. Mohler Hans, in Erlenbach |
| 5. Banteli Werner, in Binningen | 23. Moret Emile, in Martigny-Ville |
| 6. Blattmann Josef, in Thalwil | 24. Mottaz Paul, in St. Immer |
| 7. Breguet Charles, in St. Immer | 25. Richner Willy, in Niederlenz |
| 8. Brodbeck Eduard, in Liestal | 26. Rösch Karl Anton, in Glarus |
| 9. Brügger Werner, in Spiez | 27. Schaub Hans, in Lausanne |
| 10. Bächler Ernst, in Basel | 28. Schmutz Roger, in Zofingen |
| 11. Buchmann Jakob, in Basel | 29. Spreiter Ernst, in Ermatingen |
| 12. Devaud Georges, in Sitten | 30. Strässle Bruno, in Bern |
| 13. Dufour Emile, in Chavannes-Renens | 31. Tschudi Mathias, in Schwanden |
| 14. Guillet Gérald, in Prilly bei Lausanne | 32. Umhang Ernst, in Thun |
| 15. Gutknecht Walter, in Lugano | 33. von Moos Edwin, in Winterthur |
| 16. Hofer Kurt, in Langendorf | 34. Wellenzohn Paul, in Huttwil |
| 17. Holzer Theodor, in Zürich | 35. Wettstein Samuel, in Langnau i. E. |
| 18. Jakob Theodor, in Bern | |

Bern, den 23. August 1947.

7484

Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit.

Notifikation.

Dem **Karl Bültzing**, geboren 5. Februar 1903, Dozent, von Neu-Strelitz (Deutschland), wohnhaft gewesen in Davos-Wolfgang (Deutsche Heilstätte), zurzeit unbekanntes Aufenthaltes, wird hiermit

eröffnet:

Auf Grund des gegen Sie eingeleiteten Strafverfahrens, namentlich gestützt auf das am 23. Januar 1946 vom Zollfahndungsdienst in Chur gegen Sie aufgenommene Strafprotokoll, sind Sie am 14. Juni 1946 durch die Zolldirektion Schaffhausen, in Anwendung der Artikel 76, Ziffer 1, 77, 81 und 91 des Zollgesetzes, wegen Gehilfenschaft bei einem Ausfuhrbannbruch zu einer Busse von Fr. 180 verurteilt worden. Gestützt auf Artikel 92 des genannten Gesetzes und Artikel 295 des Bundesstrafrechtspflegegesetzes wurde die Busse um einen Drittel, d. h. auf Fr. 120 herabgesetzt, weil Sie den Übertretungstatbestand förmlich und unbedingt anerkannt hatten.

Die Strafverfügung wird Ihnen hiermit eröffnet.

Sie können die Höhe der Busse binnen 30 Tagen seit der Veröffentlichung der vorstehenden Notifikation durch Beschwerde bei der eidgenössischen Oberzolldirektion anfechten.

Bern, den 22. August 1947.

7494

Eidgenössische Oberzolldirektion.

Notifikation.

Dem **Normann Hellmut Guckes**, Techniker, geboren 17. März 1920, von Feuerthalen (Zürich), wohnhaft gewesen in Solothurn, Lerchenweg 12, zurzeit unbekanntes Aufenthaltes, wird hiermit

eröffnet:

Auf Grund des gegen Sie eingeleiteten Strafverfahrens, namentlich gestützt auf das am 17. April 1947 durch den Zollfahndungsdienst in Schaffhausen gegen Sie aufgenommene Strafprotokoll, sind Sie am 16. Juni 1947 durch die Zolldirektion Schaffhausen, in Anwendung der Artikel 76, Ziffer 1, 77 und 91 des Zollgesetzes, wegen Ausfuhrbannbruch zu einer Busse von Fr. 310 verurteilt worden. In Anwendung von Artikel 92 des Zollgesetzes und Artikel 295 des Bundesstrafrechtspflegegesetzes, wurde diese Busse um einen Drittel, d. h. auf Fr. 206.67 ermässigt, weil Sie den Übertretungstatbestand förmlich und unbedingt anerkannt hatten.

Diese Strafverfügung wird Ihnen hiermit eröffnet.

Sie können die Höhe der Busse binnen 30 Tagen seit dem Erscheinen der vorstehenden Notifikation durch Beschwerde bei der eidgenössischen Oberzolldirektion in Bern anfechten.

Bern, den 22. August 1947.

7494

Eidgenössische Oberzolldirektion.

Notifikation.

Dem **Hugo Werdenberg**, Chauffeur, geboren 28. November 1909, von Allschwil, wohnhaft gewesen in München, Wilhelm-Tell-Strasse 1, zurzeit unbekanntes Aufenthaltes, wird hiermit

eröffnet:

Auf Grund des gegen Sie eingeleiteten Strafverfahrens, namentlich gestützt auf das am 23. Juli 1946 vom Zollfahndungsdienst in Schaffhausen gegen Sie aufgenommene Strafprotokoll, sind Sie am 2. Oktober 1946 durch die eidgenössische Oberzolldirektion, in Anwendung der Artikel 76, Ziffer 2, 77, 81 und 91 des Zollgesetzes, wegen Gehilfenschaft bei einem Ausfuhrbannbruch zu einer Busse von Fr. 63 verurteilt worden. Sofern Sie sich binnen 14 Tagen seit Erscheinen dieser Notifikation der Strafverfügung förmlich und unbedingt unterziehen, ermässigt sich die Busse gemäss Artikel 94 des Zollgesetzes und Artikel 296 des Bundesstrafrechtspflegegesetzes, um ein Viertel, d. h. um Fr. 15.75. Wenn Sie sich der administrativen Strafverfügung nicht unterziehen, so haben Sie binnen 20 Tagen bei der Oberzolldirektion Einsprache zu erheben und gerichtliche Beurteilung zu verlangen. Unterbleibt die Einsprache, so erwächst die Strafverfügung in Rechtskraft, indessen kann binnen 80 Tagen seit Erscheinen dieser Notifikation beim eidgenössischen Finanz- und Zolldepartement Beschwerde gegen die Höhe der Busse geführt werden.

Bern, den 22. August 1947.

7494

Eidgenössische Oberzolldirektion.

Öffentliche Vorladung.

Gemäss Art. 32 des Bundesgesetzes vom 15. Juni 1934 über die Bundesstrafrechtspflege wird hiermit

öffentlich vorgeladen:

Bernat Meisels, von Chust (Tschechoslowakei), geboren 14. September 1924, Diamantenschleifer, wohnhaft gewesen in Antwerpen, Wolfstrasse 84, nunmehr unbekanntes Aufenthaltes, als Angeschuldigter betreffend Umwandlung einer Zollbusse im Restbetrage von Fr. 3503.84, auf Donnerstag, den 25. September 1947, nachmittags 2½ Uhr, in den Gerichtssaal, Bäumleingasse 8, I. Stock in Basel.

Basel, den 20. August 1947.

7494

Polizeigericht Basel-Stadt,

Der a. o. Präsident:

Dr. Fritz Dickmann.

Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1947
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	34
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	28.08.1947
Date	
Data	
Seite	857-861
Page	
Pagina	
Ref. No	10 035 966

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.